

Uninstitutional European Bonds: Governments Peripherie

LCR-fähiger Publikumsfonds mit Schwerpunkt auf Staatsanleihen der europäischen Peripheriestaaten



30. September 2021

Anteilspreis [EUR]:

(im Vergleich zum Vormonat)

101,69

Vormonat: 102,42

Wertentwicklung* [%] 1 Monat:

netto

-0,71

Der Fonds auf einen Blick

Der Fonds investiert überwiegend in europäische Staatsanleihen der Peripherie (z.B. Portugal, Italien) ohne Griechenland. Daneben können, abhängig von der Marktphase, europäische Staatsanleihen der Kernländer (z.B. Deutschland, Großbritannien) sowie selektiv Anleihen von Drittstaaten beigemischt werden. Artikel 10 der Delegierten Verordnung 2015/61 wird bei der Investition beachtet (Aktiva der Stufe 1 gem. LCR). Ziel des Fonds ist, neben der Erzielung marktgerechter Erträge, langfristiges Kapitalwachstum. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab der im Verkaufsprospekt / wAI hinterlegt ist. Der Derivateinsatz ist zu Absicherungszwecken möglich. Währungsrisiken sind ausgeschlossen.

Morningstar:



Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):

Union Investment Luxembourg S.A.

Bloomberg:

UNGOVPE

ISIN / WKN:

LU1672071385 / A2DWJB

Auflegungsdatum:

8. Dezember 2017

Anteilscheinwährung:

EUR

Fondsvermögen:

790,04 Mio. EUR

Ertragsverwendung:

Ausschüttend

Valuta:

3 Tage

Benchmark (BMK):

Fondsstruktur [%]

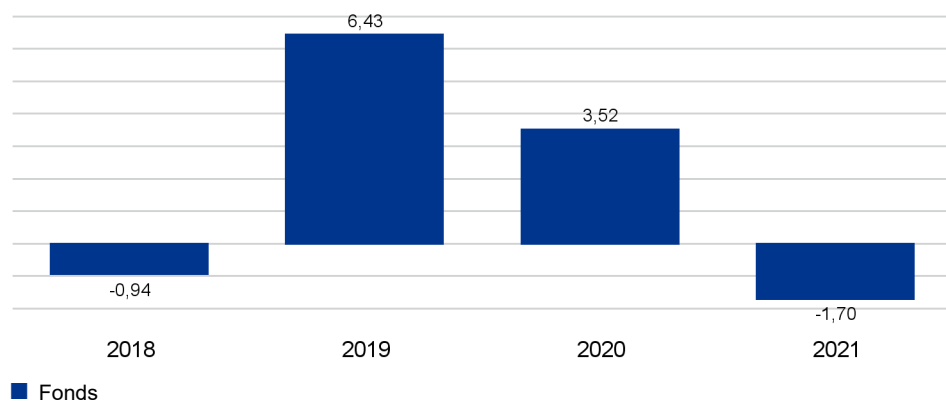
Rentenorientierte Anlagen	87,63
Renten	98,97
Rentenderivate	-11,34
Liquidität	0,88

Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) *

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflegung
Wertentwicklung [%]	-0,40	9,60	---	6,14
Wertentw. p.a. [%]	-0,40	3,10	---	1,58
Volatilität [%]	2,24	3,24	---	3,41
Sharpe Ratio	0,07	1,10	---	0,59

* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%] *



* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Portfoliokennzahlen

Ø Restlaufzeit	6,53 Jahre
Ø Duration	6,15 Jahre
Ø Mod. Duration	6,13 %
Ø Spread Duration	7,39 %
Ø Kupon	1,28 %
Ø Rendite (brutto)	0,10 %
Ø Rating	A-

Fremdwährungsquote [%]

	0,00	0,00
■ vor Absicherung		
■ nach Absicherung		

Uninstitutional European Bonds: Governments Peripherie

LCR-fähiger Publikumsfonds mit Schwerpunkt auf Staatsanleihen der europäischen Peripheriestaaten



30. September 2021

Anlageuniversum

Überwiegend Staatsanleihen und Anleihen von Regionalregierungen oder supranationalen Emittenten der europäischen Peripherie-Staaten; Beimischungen von Anleihen europäischer Kernländer sowie von Drittstaaten. Artikel 10 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61 wird bei der Investition beachtet (Aktiva der Stufe 1 für die Deckung der Liquiditätsanforderungen gem. LCR)

Bonitätslimite

Durchschnittsrating: gemäß Artikel 10 der Delegierten Verordnung (EU) 2015/61
Minimales Durchschnittsrating: BBB-
Kein Bonitätslimit auf Einzeltitelebene

Anzahl Emittenten im Portfolio:

38

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

75

Ausschüttungen

	2020	2019	2018
je Anteil [EUR]	1,24	1,65	1,40
Rendite [%]	1,20	1,74	1,40

Konditionen

Geschäftsjahr:

1. Oktober - 30. September

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,32

Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,10

Taxe d'Abonnement [% p.a.]:

0,01

Ongoing Charges [%]:

0,43

Erfolgsabhängige Vergütung:

Keine

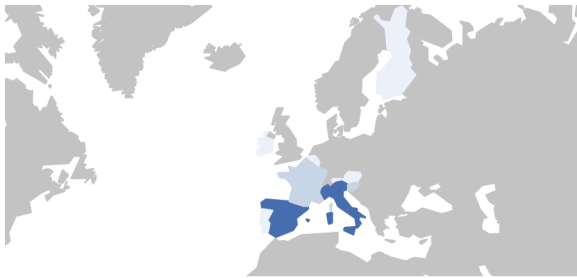
Swing Pricing:

Nein

Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

Länderallokation [%]



0,00 5,00 15,00 25,00 100,00

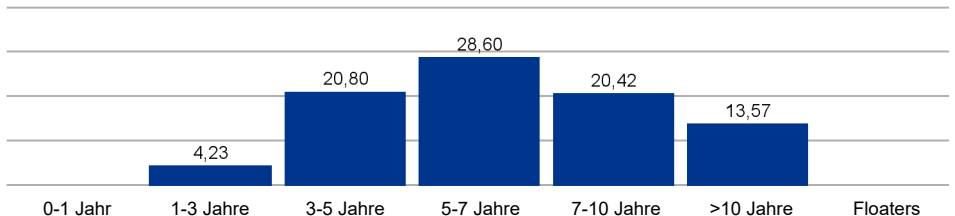
Spanien	31,93
Italien	28,02
Frankreich	5,40
Slowenien	5,28
Österreich	3,57
Portugal	3,02
Belgien	2,99
Europa	2,73
Finnland	2,42
Irland	2,01
Sonstige	0,27

Branchenallokation [%]



0,00 5,00 15,00 25,00 100,00

Restlaufzeitenallokation [%]



Ratingallokation [%]

AAA	8,13
AA+ bis AA-	20,85
A+ bis A-	11,98
BBB+ bis BBB-	58,01
BB+ bis BB-	---
B+ bis B-	---
CCC+ bis CCC-	---
CC+ bis CC-	---
C+ bis C-	---
D	---

Die 10 größten Emittenten [%]

Spanien, Königreich	29,60
Italien, Republik	27,28
Slowenien, Republik	5,28
Portugal, Republik	3,02
Europäische Union	2,73
Bpifrance Financement S.A.	2,27
Irland, Republik	2,01
Dexia Crédit Local S.A.	1,90
Municipality Finance PLC	1,86
NRW.BANK	1,80

30. September 2021

Fondsrückblick

- Unsere strategische Ausrichtung des Portfolios haben wir beibehalten, Peripherieanlagen blieben gegenüber Kernstaatenanleihen übergewichtet.
- Innerhalb des Berichtszeitraums waren wir in der Duration zeitweise Short positioniert, haben aber nach dem deutliche Abverkauf, insbesondere zum Ende des Monats hin, die Duration wieder neutral gestellt.
- Mittlerweile lasten die gestiegenen Renditen wieder auf Risikoanlagen, insbesondere auf den Aktien, was die Wahrscheinlichkeit von Gegenbewegungen erhöht.
- Dennoch belassen wir unsere Ausrichtung weiter auf chancenorientierten Anlagen der Peripherie und interessanten Investments aus dem Covered Bond-Bereich sowie auf staatsnahen Emittenten (SSA), die eine höhere laufende Rendite erbringen als sichere Staatsanleihen der Kernstaaten.
- Im Berichtszeitraum wurden erneut einige Neuemissionen aus dem Covered Bond- und SSA-Bereich am Kapitalmarkt platziert. Hier haben wir für den Fonds an der Neuemission des ersten Grünen Bonds des spanischen Staates, einem 5-jährigen Social-Bond des Landes NRW, am 10-jährigen Green Bond der KfW und am ersten Grünen Pfandbrief der Nord-LB teilgenommen.

Marktrückblick

- Im September standen europäische Staatsanleihen nahezu konstant unter einem leichten Abgabedruck. Im Gegenzug zogen die Renditen sukzessive an. Als belastend erwiesen sich dabei gleich zwei Einflussfaktoren. Einerseits zogen die Teuerungsraten weiter an. Neben den anhaltenden Lieferengpässen bei Halbleitern und weiteren Produkten, verteuerten sich die Energiepreise. Im Mittelpunkt des Interesses stand hier vor allem der Erdgaspreis, der im September deutlich nach oben schoss, weil die Lagerbestände merklich unter den Niveaus der Vorjahre lagen und Anleger ein Knappheitsproblem bei einem kalten Winter erwarteten.
- Andererseits sorgten auch die Notenbanken für Gegenwind. Die Europäische Zentralbank (EZB) nahm leicht den Fuß vom Gas und will das Tempo ihrer PEPP-Anleihekäufe im vierten Quartal etwas drosseln. Dies wurde vom EZB-Rat auf der Sitzung im September einstimmig beschlossen.
- Die Drosselung der Anleiheankäufe soll nach Aussage von EZB-Präsidentin Lagarde jedoch nicht als Tapering missverstanden werden. Denkbar ist, dass ein neues Programm mit vermindertem Betrag aufgelegt wird. Entscheidend wird nun das EZB-Treffen im Dezember sein, denn dann steht die grundsätzliche Ausrichtung der Ankäufe sowie der Geldpolitik auf der Agenda.
- Noch zeigte sich die Front im EZB-Rat geschlossen, zum Jahresende dürfte aber mit einer sehr kontroversen Diskussion um die zukünftige geldpolitische Strategie zu rechnen sein. Ein Ende der Anleiheankäufe und ein folgender erster Zinsschritt liegen jedoch noch in weiter Ferne. Ganz andere Töne schlug hingegen die US-Notenbank an. Dort steht die Rückführung der Anleihekäufe unmittelbar bevor und auch die Bank of England deutete eine restriktivere Geldpolitik an.
- Zehnjährige Bundesanleihen rentierten Ende September 18 Basispunkte höher bei minus 0,2 Prozent. Gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index verbuchten Euro-Staatsanleihen somit im September ein Minus von 1,2 Prozent.

Ausblick

- Wir erwarten mit Unterstützung der Europäischen Zentralbank einen insgesamt stabilen Marktverlauf bis zum Jahresende.
- Die Delta-Variante des Corona-Virus und ihre Ausbreitung hat an den Finanzmärkten zuletzt ihren Schrecken verloren. Der befürchtete starke Anstieg der Neuinfektionen ist bislang ausgeblieben. Weitreichende Lockdowns mit entsprechenden Belastungen für die Wirtschaft konnten in den Industriestaaten vermieden werden. Eine Bremswirkung auf die Konjunktur ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht zu erwarten.
- Ebenso ist eine abrupte geldpolitische Straffung durch die Notenbanken ebenfalls nicht in Sicht. Dort werden eher Gründe genannt, die auf einen Rückgang der aktuell sehr hohen Inflationsdaten hinweisen. Auf den vorübergehenden Inflationsschub sollte daher keine verfrühte geldpolitische Straffung erfolgen.
- Allerdings dürfte die Tapering-Thematik weiter kontrovers diskutiert werden.

30. September 2021

- An den Kapitalmärkten der entwickelten Volkswirtschaften ist der Übergang in die Nach-Corona-Zeit weitgehend eingepreist. Die Chancen für Risikoanlagen stehen grundsätzlich unverändert gut, auch wenn das Aufwärtspotenzial im Zuge der nachlassenden Dynamik bei Impfungen und Konjunktur geringer geworden ist. Taktik und Selektion bleiben weiterhin gefragt.
- Auch erwarten wir für die kommenden Wochen eine weiter rege Neuemissionsaktivität am Markt. So hat die EU für Oktober ihren ersten Grünen Next-Generation EU-Bond angekündigt, nachdem Anfang September das Green-Bond-Framework vorgestellt worden war.

Disclaimer

Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfonds aufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 30. September 2021, soweit nicht anders angegeben.

Quelle: Union Investment